



Presseinformation

Spende statt Kränze: 950 Euro für Löwenzahn

Wenn ein Mensch stirbt, trauern die Angehörigen. Trotzdem gibt es viele, die auch in den schweren Stunden ihres Lebens an andere denken und den traurigen Anlass für eine gute Tat nutzen – so wie die fünf Töchter der vor Kurzem verstorbenen Dortmunderin Marita Fenselau. Die Schwestern baten die Trauergäste darum, auf Blumengrüße in der Trauerhalle zu verzichten und stattdessen Geld für den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Dortmund zu spenden. Insgesamt überreichten sie dem Dienst jetzt 950 Euro.

Etwa die Hälfte der Summe wurde über die von Löwenzahn angebotene Aktion „Spende statt Kränze“ direkt auf das Konto des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Löwenzahn (Volksbank Dortmund, IBAN DE17 4416 0014 6576 7958 03) eingezahlt, die andere Hälfte sammelten die fünf Schwestern Carola Müller, Nicole Kieseheuer, Natalie Bolen, Katrin Fenselau und Sarah Würfel, als sie bei einem kleinen Flohmarkt vieles aus dem Nachlass ihrer Anfang August plötzlich verstorbenen Mutter Marita Fenselau verkauften. „Unsere Mutter war Dortmunderin durch und durch und hat diese Stadt und die Menschen, die hier leben, geliebt. Sie hätte gewollt, dass wir uns hier vor Ort etwas suchen, das wir finanziell auch in so einer schweren Zeit unterstützen können. Und nachdem wir von der Arbeit des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Löwenzahn gehört hatten, wussten wir: Das ist genau das Richtige – und das hätte auch unserer Mutter gefallen!“ Am Hauptsitz des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes an der Dresdener Straße 15 (Hinterhaus) in Dortmund lernten die fünf Schwestern Löwenzahn-Maskottchen Hope und Mitarbeiterin Birgit Lindstedt kennen, die ihnen erklärte, wie wertvoll so eine Spende gerade in der jetzigen Zeit ist, in der auch Löwenzahn etliche Spenden wegbrechen: „Es ist gut zu wissen, dass es Menschen wie Sie gibt, die auch in den schwersten Stunden ihres Lebens an andere denken und uns unterstützen.“

Vorschlag Bildunterschrift zu Bild „2022-11-02 Spende statt Kränze für Löwenzahn“:

Trauriger Anlass für eine gute Tat: Nach dem Tod ihrer Mutter überreichten die drei Schwestern Carola Müller (rechts), Natalie Bolen (links) und Nicole Kieseheuer (2. von links) die gefüllte Spendenbox jetzt an Löwenzahn-Maskottchen Hope und an Löwenzahn-Mitarbeiterin Birgit Lindstedt.

Quelle/Foto: Löwenzahn Dortmund

Das in der E-Mail angehängte Foto ist bei Nennung der Quelle (Copyright) redaktionell und im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die 950-Euro-„Spende statt Kränze“ frei verwendbar.



Ambulanter Kinder-
und Jugendhospizdienst
Löwenzahn
Dortmund



Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Simke Stroblor

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mobil: 0171 – 41 38 32 4

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Dortmund

Dresdener Straße 15 (Hinterhaus)

44139 Dortmund

Tel: 0231 – 533 00 880

E-Mail: presse@deutsche-kinderhospiz-dienste.de

Web: www.ambulanter-kinderhospizdienst-dortmund.de

Instagram: www.instagram.com/hope.kommt.rum/

Bürozeiten: montags bis donnerstags 9 bis 13 Uhr, mittwochs zusätzlich von 14 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Deutsche Kinderhospiz Dienste

Märkische Straße 60

44141 Dortmund

Tel: 0231 – 99 99 75 99

E-Mail: kontakt@deutsche-kinderhospiz-dienste.de

Web: www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de

Der **Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Dortmund** ist Teil der **Deutschen Kinderhospiz Dienste**.
www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de



Träger der
Deutschen Kinderhospiz Dienste
ist **Forum Dunkelbunt e.V.**
AG Dortmund VR 7372

